

Pressemitteilung
15. Januar 2026

14. bis 18. Januar 2026

Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik

Sa., 17.01., 21 Uhr: Max Murray übernimmt das Dirigat von Enno Poppe im Konzert mit dem ensemble mosaik

Beim Konzert von „Ultraschall Berlin 2026“ am Samstag, 17. Januar 2026, um 21 Uhr im Radialsystem mit dem ensemble mosaik übernimmt Max Murray das Dirigat von Enno Poppe, der seine Teilnahme krankheitsbedingt leider absagen musste. Das Programm bleibt unverändert.

Sa. 17.01.2026 um 21:00 Uhr – Radialsystem, Halle
ensemble mosaik
Max Murray, Leitung

Belenish Moreno-Gil & Oscar Escudero: NO HERE (2025) 15'
für Ensemble, Elektronik, Publikum und obligater Programmnotiz (Uraufführung)
A Saunders commission for ensemble mosaik

Bethan Morgan-Williams: Digon! (2025) 15'
für Ensemble (Uraufführung)
A Saunders commission for ensemble mosaik

Jakob Diehl: Bruchstück (2025) 35'
für Ensemble (Uraufführung)
Kompositionsauftrag des ensemble mosaik gefördert durch die Ernst-von-Siemens-Musikstiftung

Das vollständige Programm von „Ultraschall Berlin 2026 – Festival für neue Musik“ ist unter ultraschallberlin.de verfügbar. Hier gibt es auch alle Informationen zu den Ticketpreisen, Verkaufsstellen und Sendeterminen im Radio.

Pressefotos können im Pressebereich der Festivalwebsite heruntergeladen werden: ultraschallberlin.de/presse. Dort gibt es auch ein PDF der Programmbroschüre.

Pressekontakte:

Alke Lorenzen
rbb Presse und Information
Tel. 030-97993 12108
alke.lorenzen@rbb-online.de

Stefan Stahnke
Worte über Musik
T: 030-3478 1984
st@worteuebermusik.de